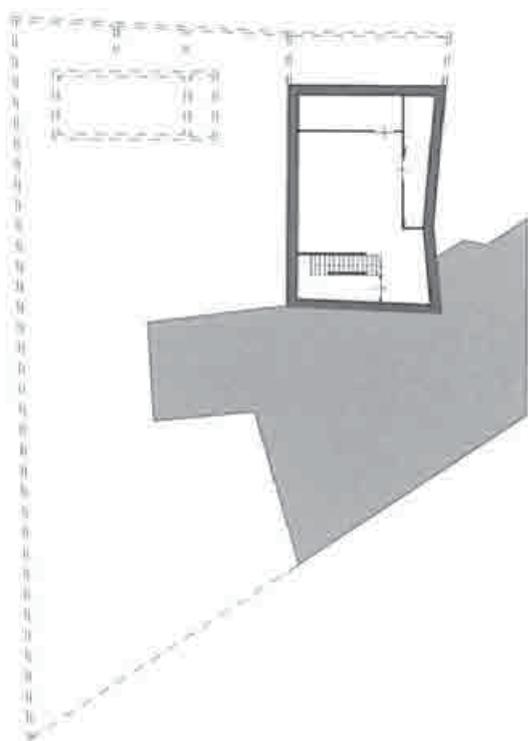
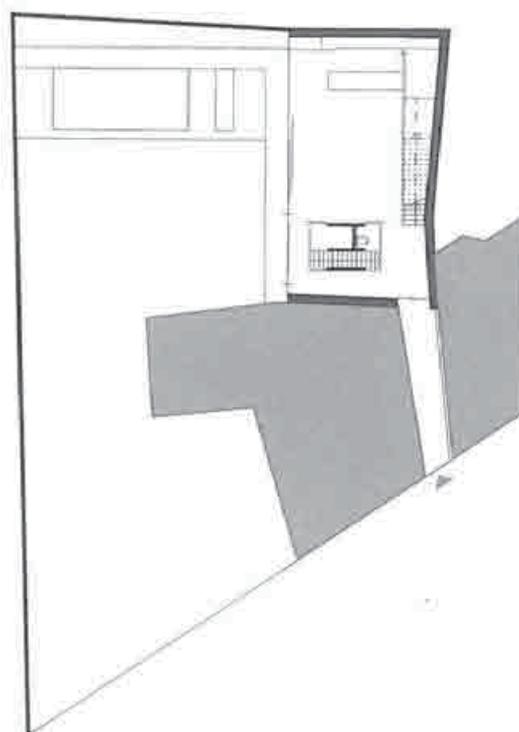




lageplan . site plan

70  
17

untergeschoss . basement

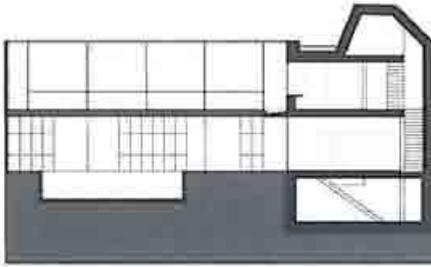


erdgeschoss . ground floor

**Haus Marie** Das Weinhauerhaus im Zentrum der Kurstadt Baden bei Wien wurde von seinen Eigentümern, einer fünfköpfigen Familie, bereits kurz nach Erwerb notdürftig hergerichtet und für die Planungsphase bezogen. Das ursprüngliche Konzept wurde mehrfach geändert. Entwurf sowie ein Modell wurden zunächst in Eigenregie angefertigt, bis die Bauherrin beschloss, doch auch einen Architekten hinzuzuziehen. Die Wahl fiel auf Caramel architekten und gemeinsam wurden viele kreative Ideen in einem Gesamtkonzept vereint. Um mit dem modernen Neubau nicht in Konkurrenz zu der nostalgischen Heurigenatmosphäre zu treten, sondern diese eher ins Wohngefühl mit einzubetten, wurde die Gartenstimmung auf sämtliche neu entstandene Ebenen übertragen. Das Erdgeschoss blieb eine in jeder Hinsicht offene Fläche, auf welcher lediglich die durchgehende Glasfassade einen Kalt- und einen Warmbereich definiert. Die auskragende Sichtbetondecke spielt harmonisch mit der Betonoberfläche der Gartenterrasse und bietet lebhaften Wasserspiegelungen Kontrast. Das erste Geschoss beherbergt einen großzügigen Eltern-Schlafraum mit Sanitäreinrichtungen sowie ein kompromissorientiertes Schlaf-Arbeits-Zimmer mit Bad für drei Kinder. Im Dachgeschoss befindet sich ein lichtdurchfluteter Arbeitsbereich mit offenem Ausblick über umliegende Gärten und Bauwerke. Das im Untergeschoss untergebrachte großzügige Spielzimmer wird über einen offen verglasten Stiegenbereich mit Licht versorgt.

**bauherr . client**  
Marie Veis  
Roland Hofer  
Baden

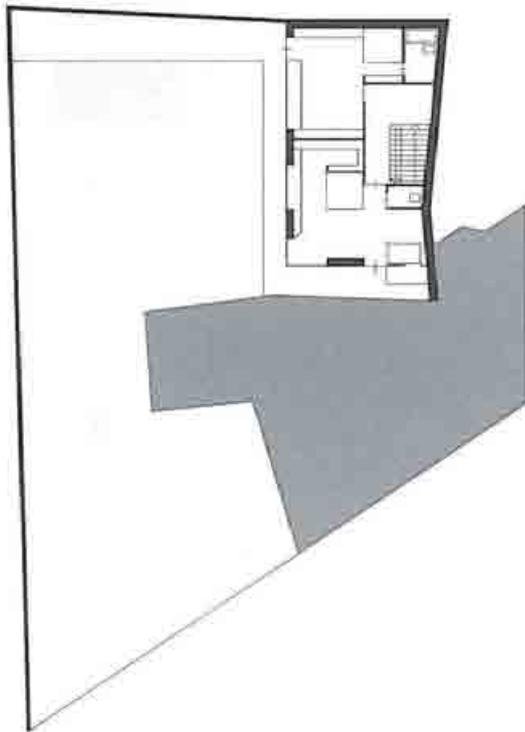
**fotos . photos**  
Stubenrauch & Röss  
Wien



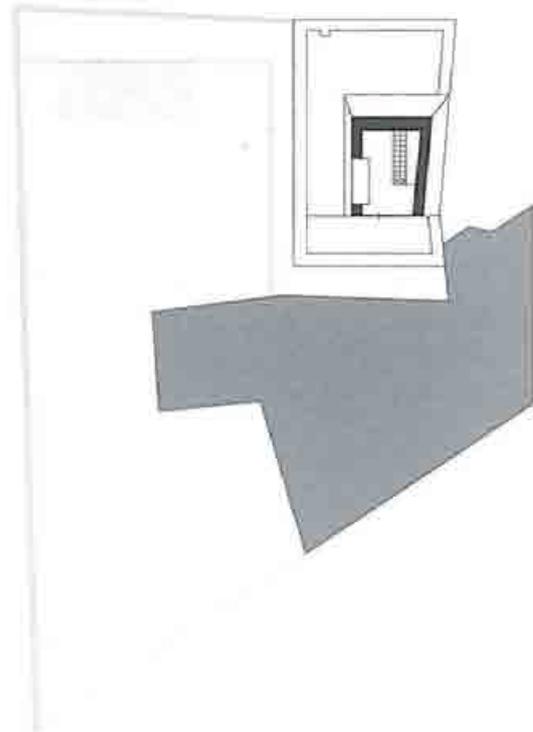
querschnitt . cross section



längsschnitt . longitudinal section



obergeschoss . first floor



dachgeschoss . attic floor

**Haus Marie** Shortly after purchasing the «Weinhauerhaus» in the centre of the resort town of Baden near Vienna, the owners, a family of five, had already carried out provisionally renovations and begun the planning process. The original idea changed multiple times. In the beginning, both the concept and the model were designed autonomously until the owners decided to consult an architect after all. They chose Caramel architects and together they combined many different creative ideas to create an overall concept. To avoid disturbing the nostalgic «Heurigen» atmosphere with this modern new construction and instead embed it into living experience, the garden atmosphere was transferred to several newly formed levels. The ground floor remained as an open area, separated into a cold and a warm zone only by the solid glass façade. The projecting exposed concrete ceiling is in harmony with the concrete surface of the garden terrace and provides a contrast to the vivid reflections of the water. The first floor has a spacious bedroom for the parents with lavatory facilities as well as a compromise oriented bed- and study room with a bathroom for the three children. In the attic, there is a study area flooded with light and a view over the surrounding gardens and buildings. The openly designed glassed staircase provides light for the playroom, which is located in the basement.



68  
69

